

# Silomais mittelfrüh

**Hinweise zur Sortenwahl 2022**



**SACHSEN-ANHALT**

Landesanstalt für  
Landwirtschaft und  
Gartenbau

## **Sortenbeschreibung empfohlener Sorten der mittelfrühen Reifegruppe**

**Benedictio KWS (S 230)** ist mittellang, gering anfällig für Lager sowie Beulenbrand und reift entsprechend der Einstufung zeitig im mittelfrühen Segment. Sie überzeugte mit stabil günstiger Qualität und mittleren Erträgen. In den Prüffahren zeigte sich die Biogasausbeute vorteilhaft.

**ES Bond (S 240)** gehört auf den Löß- und D-Nord-Standorten zu den besten Sorten im Trockenmasse- und Energieertrag und eignet sich in diesen Anbaugebieten auch gut für die Biogaserzeugung. Die Stärkegehalte blieben dagegen deutlich unterdurchschnittlich. Die Standfestigkeit der sehr langwüchsigen Sorte ist gut. Unter ungünstigen Bedingungen kann Beulenbrand stärker auftreten.

**Kartagos (S 230)** erweist sich auf den D-Nord-Standorten als ausgewogene Sorte mit mehrjährig guten Trockenmasseerträgen und Stärkegehalten. Die Siloreife wird im Vergleich der mittelfrühen Sorten zeitig erreicht. Kartagos ist als Silomais ausreichend standfest.

**Leguan (S 230)** erreicht auf Löß-Standorten in allen Leistungsmerkmalen stabil durchschnittliche Bewertungen. Die langwüchsige Sorte bestockt nicht und verfügt über eine sehr gute Standfestigkeit.

**LG 30258 (S 240)** erzielt auf den D-Süd- und Löß-Standorten stabil durchschnittliche Trockenmasse- und Energieerträge bei mittleren bis guten Stärkegehalten. Außerdem verfügt die langwüchsige Sorte über eine gute Verdaulichkeit. Die ertragssichernden Eigenschaften sind ebenfalls günstig.

**LG 31238 (S 230)** zeigt sich vor allem auf D-Standorten hinsichtlich der Ertrags- und Qualitätsmerkmale auf mittlerem bis überdurchschnittlichem Niveau ausgewogen leistungsstark. Auf Löß-Standorten zeigen sich die Qualitätseigenschaften positiv. Die Sorte bestockt nicht und ist ausreichend standfest.

**LG 31245 (S 240)** gehört in allen Anbaugebieten zu den ertragsstärksten Sorten. Im Stärkegehalt wird das Bezugsmittel allerdings deutlich unterschritten. Die langwüchsige Sorte verfügt über eine gute Restpflanzenverdaulichkeit.

**LG 31256 (S 250)** konnte auf den Löß-Standorten bei knappem Ertragsniveau Vorteile im Stärkegehalt und der Verdaulichkeit nachweisen. Die ertragssichernden Eigenschaften der langwüchsigen Sorte sind günstig.

**Die zweijährig geprüften und zum Probeanbau empfohlenen mittelfrühen Sorten sind wie folgt einzuschätzen:**

**KWS Jaro (S 230)** reift im mittelfrühen Sortiment auf den D-Süd-Standorten zeitig und überzeugt in beiden Prüffahren im Stärkegehalt. In den Ertragsmerkmalen zeigen sich allerdings keine Vorteile. Die Sorte sollte den mittleren bis besseren Böden vorbehalten bleiben.

**LG 31253 (S 230)** und **Micheleen (S 230)** sind massebetonte Sorten, die im zweijährigen Mittel gute Trockenmasse- und Energieerträge mit Vorteilen im günstigen Jahr 2021 erzielten. Qualitativ werden sie von anderen Sorten deutlich übertroffen. Beide Sorten sind sehr langwüchsig und weisen eine nur durchschnittliche Bewertung der Standfestigkeit auf.

**Struana\* (S 250)** reift entsprechend ihrer Einstufung etwas später, konnte jedoch in allen Anbaugebieten mit guter Qualität in Bezug auf Stärkegehalt und Restpflanzenverdaulichkeit überzeugen. Auf den D-Nord-Standorten traf das auch auf die Erträge zu. Auf den D-Süd- und Löß-Standorten dagegen rangierte die Sorte ertraglich etwas unter dem Bezugsmittel.

**SY Feronia (S 250)** erreicht die Siloreife im Vergleich des mittelfrühen Sortiments ebenfalls etwas später. Die Sorte verfügt über ein hohes Ertragspotenzial, was sich besonders auf den D-Nord- und Löß-Standorten zeigte. Dabei ist auch die Restpflanzenverdaulichkeit günstig zu beurteilen. SY Feronia weist einen etwas kompakteren Wuchs auf und besitzt gute ertragssichernde Eigenschaften.

**Auf folgende Sorten wird aufgrund guter Ergebnisse in den Landessortenversuchen der Vorjahre weiterhin hingewiesen:**

**Bernardino (S 240)** erzielte in allen Anbaugebieten durchschnittliche bis gute Erträge und Stärkegehalte mit Vorteilen im Jahr 2019. Hervorzuheben sind die durchgängig günstigen Biogasausbeuten. Die mittellangen Pflanzen sind ausreichend standfest und gesund.

**DKC 2788 (S 230)** gehört zum kompakten Wuchstyp. Die Sorte erreichte auf den D-Standorten gute bis mittlere Erträge. Dabei wurden stabil günstige Stärkegehalte registriert. Auf den Löß-Standorten blieben die Leistungen relativ schwächer.

**ES Joker (S 250)** gehört zu den langwüchsigen Sorten und erbrachte auf den Löß-Standorten stabil gute Trockenmasseerträge und Energieerträge. Im Anbaubereich D-Nord erreichten diese mittleres Niveau. Die Stärkegehalte sind gering.

**Fausteen\* (S 230)** erzielte auf den Löß-Standorten Trockenmasse- und Energieerträge auf Bezugsniveau. Bei im Mittel durchschnittlichem Niveau konnte der Stärkegehalt besonders 2019 überzeugen. Die etwas kompaktere Sorte verfügt über eine günstige Restpflanzenverdaulichkeit, ist standfest und gesund.

**Paratico (S 250)** konnte auf den Löß-Standorten gute Trockenmasse- und Energieerträge erzielen. Die Stärkegehalte blieben dabei mehrheitlich unterdurchschnittlich. Die längere Sorte zeigte sich gesund und ausreichend standfest.

**Ergebnisse LSV Silomais mittelfrüh 2019 - 2021 auf den besseren Böden in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (Anbaubereich 19)**

Sorte	Reifezahl	Ertragsleistungen - relativ			Biogasausbeute NI/kg oTM	Stärkegehalt % i. TM	Energiedichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
<b>3-jährige Prüfergebnisse 2019 - 2021</b>							
Anz. Vers.		13	13	13	13	13	13
<b>BB dt/ha</b>		<b>218,4</b>	<b>71,3</b>	<b>146,3</b>	<b>770</b>	<b>32,1</b>	<b>6,69</b>
Benedictio KWS	S 230	99	98	99	102	32,0	6,7
LG 30258	S 240	99	105	100	99	33,9	6,7
LG 31256	S 250	97	100	98	99	32,8	6,7
Leguan	S 230	101	102	102	100	32,3	6,7
LG 31238	S 230	97	99	97	101	33,1	6,7
ES Bond	S 240	103	96	102	99	29,5	6,7
LG 31245	S 240	104	100	103	99	31,0	6,6
<b>2-jährige Prüfergebnisse 2020 - 2021</b>							
Anz. Vers.		8	8	8	8	8	8
<b>BB dt/ha</b>		<b>226,5</b>	<b>74,8</b>	<b>150,7</b>	<b>747</b>	<b>32,7</b>	<b>6,64</b>
LG 31253	S 230	104	101	103	97	31,9	6,6
Micheleen	S 230	102	103	101	98	32,8	6,6
KWS Otto	S 240	99	99	100	101	32,6	6,7
RGT Bonifox	S 240	98	98	99	99	32,4	6,7
Struana *	ca S 250	97	101	99	99	33,9	6,7
SY Feronia	S 250	100	103	102	100	33,7	6,7
<b>1-jährige Prüfergebnisse 2021</b>							
Anz. Vers.		4	4	4	4	4	4
<b>BB dt/ha</b>		<b>242,4</b>	<b>82,2</b>	<b>160,8</b>	<b>713</b>	<b>33,9</b>	<b>6,64</b>
Kuno	S 230	99	98	99	99	33,6	6,6
SY Invictus	S 230	102	97	101	94	32,3	6,6
DKC 3410	S 240	99	101	99	101	34,3	6,6
DKC 3419	S 240	100	96	98	101	32,4	6,5
DS1890B *	S 240	97	98	97	98	34,1	6,6
Greatful	S 240	99	106	101	98	36,4	6,8
Kimmich	S 240	97	99	97	99	34,4	6,6
P 8255	S 240	101	97	101	98	32,8	6,6
DKC 3414	S 250	105	105	103	100	33,7	6,5
DKC 3418	S 250	105	102	102	103	33,2	6,5
ES Traveler	S 250	105	104	103	102	33,7	6,5
Haiko	S 250	101	92	98	102	31,1	6,5
LG31272 *	S 250	103	98	101	96	32,5	6,5

\* EU-Sorte, BB = Bezugsbasis (orthogonales Sortenmittel der Anbaubereiche)

**Ergebnisse LSV Silomais mittelfrüh 2019 - 2021 auf leichteren Böden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt (Anbauebiet 20)**

Sorte	Reifezahl	Ertragsleistungen - relativ			Biogasausbeute NI/kg oTM	Stärkegehalt % i. TM	Energiedichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
<b>3-jährige Prüfergebnisse 2019 - 2021</b>							
Anz. Vers.		15	15	15	15	15	15
<b>BB dt/ha</b>		<b>162,3</b>	<b>55,6</b>	<b>110,3</b>	<b>788</b>	<b>33,4</b>	<b>6,78</b>
Benedictio KWS	S 230	100	101	100	102	102	100
LG 30258	S 240	98	103	98	99	104	100
LG 31256	S 250	96	96	96	99	99	100
LG 31238	S 230	102	102	102	102	101	100
LG 31245	S 240	104	98	103	98	94	99
<b>2-jährige Prüfergebnisse 2020 - 2021</b>							
Anz. Vers.		10	10	10	10	10	10
<b>BB dt/ha</b>		<b>173,4</b>	<b>60,4</b>	<b>117,7</b>	<b>756</b>	<b>33,9</b>	<b>6,76</b>
KWS Jaro	S 230	96	101	97	101	106	101
LG 31253	S 230	103	99	101	97	95	98
Micheleen	S 230	102	99	101	98	97	98
KWS Otto	S 240	97	95	98	103	99	101
Struana *	ca. S 250	97	101	99	99	105	102
SY Feronia	S 250	99	96	100	100	97	100
<b>1-jährige Prüfergebnisse 2021</b>							
Anz. Vers.		5	5	5	5	5	5
<b>BB dt/ha</b>		<b>190,2</b>	<b>75,7</b>	<b>130,3</b>	<b>714</b>	<b>39,1</b>	<b>6,84</b>
Kuno	S 230	97	98	98	102	102	101
SY Invictus	S 230	102	103	101	98	102	100
DKC 3410	S 240	99	101	99	103	102	100
DKC 3419	S 240	100	100	98	104	101	99
DS1890B*	S 240	99	96	98	102	97	99
Greatful	S 240	98	101	99	102	104	101
Kimmich	S 240	95	99	96	102	104	100
P 8255	S 240	96	101	98	102	105	101
DKC 3414	S 250	105	110	104	102	104	99
DKC 3418	S 250	107	110	105	102	102	98
ES Traveler	S 250	101	105	101	102	105	100
Haiko	S 250	102	99	101	102	97	99
LG 31272*	S 250	101	101	101	100	99	99

**Sortenempfehlung Silomais 2022 der mittelfrühen Reifegruppe (S 230 bis S 250) mit spezifischer Anbaueignung in Sachsen-Anhalt**

Vorteile in		
Energie- und Stärkeertrag (auch für Biogaserzeugung)	Futterqualität	Energie- und Trockenmasseertrag (auch für Biogaserzeugung)
mittelfrühes Sortiment (S230-250)		
Bernardino ** (Löß) Fausteen *** (Löß) Benedictio KWS (D, Löß; fr) Leguan (Löß) LG 31238 (D) LG 30258 (D-Süd, Löß; fr)	Bernardino ** (D) DKC 2788 ** (D) Kartagos (D-Nord) LG 31238 (Löß) LG 31256 (Löß) KWS Jaro (D-Süd; 2j, fr) Struana* (D, Löß; 2j, sp)	ES Joker ** (Löß) Paratico ** (Löß) ES Bond (D-Nord, Löß) Janeen (D-Nord) LG 31245 (D, Löß) LG 31253 (D-Süd, Löß; 2j) Micheleen (D-Süd, Löß; 2j) SY Feronia (D-Nord, Löß; 2j)

(2j): zweijährig; (D): besonders für D-Nord und D-Süd-Standorte; (D-Nord): besonders für D-Nord-Standorte; (D-Süd): besonders für D-Süd-Standorte; (Löß): besonders für Löß-Standorte; (fr): frühe Siloreife; (sp): späte Siloreife; (w): ausreichende Wasserversorgung notwendig; \* EU-Sorte, \*\* Sorte 2021 nicht mehr im Landessortenversuch geprüft

Herausgeber:  
Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau  
Zentrum für Acker- und Pflanzenbau  
Strenzfelder Allee 22  
06406 Bernburg

Bearbeiter: Christian Rettschlag  
Telefon: 039000-217  
Fax: 039000-90 59 46



Die Auswertung kann im Internet unter folgender Adresse abgefragt werden: <http://www.llg.sachsen-anhalt.de>

Bildnachweis: LLG Redaktionsschluss: 20.01.2022

Veröffentlichung und Vervielfältigung der Versuchsergebnisse bedürfen der Genehmigung des Herausgebers!